

TrainerInnen:



Irmgard Pucher Bed, MA
Religions- und Gestaltpädagogin
(IIGS), Tanzpädagogin, Master in
Pastoralpsychologie,
Lehrgangsleitung
irmgard.pucher@casanostra.org



DDipl. Päd. Friederike Hofer
Elementar-, Religions- und
Gestaltpädagogin (IIGS),
Musikerin
friederike.hofer@kphgraz.at



Hans Reitbauer BEd, MA
Religions- und Gestaltpädagoge
(IIGS), Gestalt- und systemischer
Berater, Master in
Pastoralpsychologie,
Künstler und Galerist
majomicle@aon.at

Weiters arbeiten mit den TeilnehmerInnen:

Dr. Ludwig Zeier, Psychologe, Psychotherapeut
und Organisationsberater

Prof. Hans Neuhold, Religionspädagoge,
Psychotherapeut (ÖBVP), Gestalttrainer (IIGS)

Man muss den Dingen
die eigene, stille
ungestörte Entwicklung lassen,
die tief von innen kommt
und durch nichts gedrängt
oder beschleunigt werden kann,
alles ist: austragen, wachsen, gebären...

Reifen wie der Baum,
der seine Säfte nicht drängt
und getrost in den Stürmen des
Frühlings steht, ohne Angst,
dass dahinter kein Sommer
kommen könnte.

Er kommt doch!

Man muss Geduld haben.
Mit dem Ungelösten im Herzen,
und versuchen, die Fragen selber
lieb zu haben, wie verschlossene Stuben,
und wie Bücher, die in einer sehr fremden
Sprache geschrieben sind.

Es handelt sich darum, alles zu leben.
Wenn man die Fragen lebt, lebt man vielleicht
allmählich,
ohne es zu merken,
eines fremden Tages
in die Antworten hinein.
(n. Rainer Maria Rilke)

Integrative Gestaltpädagogik und christlich orientierte Persönlichkeitsbildung

Lehrgang an der KPH Graz

„Werde, die/der du bist.“



„Ich wachse ins Licht.“ Mischtechnik 2003, Hans Reitbauer

Der Lehrgang basiert auf der Grundlage der
christlichen Gestaltpädagogik und der
integrativen Beratung nach Albert Höfer.

Für Pädagoginnen und Pädagogen ist die eigene Persönlichkeitsentwicklung eine wesentliche Grundlage, um die ihnen anvertrauten Menschen gut begleiten zu können. Wertschätzende Begegnung fördert das innere und äußere Wachstum.

- Eine in sich gefestigte Persönlichkeit, die sich mit der eigenen Biografie auseinandergesetzt hat, erwirbt sich dadurch einen ganzheitlichen und empathischen Zugang zu (jungen) Menschen bei deren Ausbildung bzw. für deren Begleitung.
- **Mehrwert durch den Lehrgang:** In einem lebendigen Lernen können die Teilnehmer/innen ihre **persönliche** und **berufliche Kompetenz** in Bezug auf **pädagogisches Handeln, soziale Lernprozesse, Konflikt- und Krisenmanagement, Kommunikation, Kreativität** und **Spiritualität** fördern.

- Der Lehrgang geht vom Prinzip der Selbsterfahrung aus: „learning by doing“.



Dauer/Credits: 5 Semester/27 EC

Kosten pro Semester: 100€

Organisationsform: Rund drei verlängerte Wochenendblöcke pro Semester, zum Teil in einer Ferienwoche, einzelne Nachmittags- bzw. Abendveranstaltungen, Arbeit in Peergroups.

Abschluss: Der Lehrgang schließt mit einem Lehrgangszeugnis über 27 EC ab. Die Studierenden erhalten nach positiver Absolvierung aller Modulprüfungen und positiver Beurteilung der Projektarbeit das Abschlusszertifikat „Lehrgangsbestätigung Integrative Gestaltpädagogik“ und es kann die Qualifikationsbezeichnung

„Gestaltpädagoge/Gestaltpädagogin nach den Richtlinien des IIGS“ geführt werden.

Zulassungsvoraussetzungen: Eine allgemeine pädagogische Grundausbildung (LehrerInnen aller Fächer und Schultypen, KindergartenpädagogInnen und SozialpädagogInnen mit Hochschulreife) oder ein abgeschlossenes universitäres Studium der Theologie oder einer relevanten Humanwissenschaft ist Voraussetzung für die Inskription als ordentlicher Hörer/als ordentliche Hörerin.

(Fragen zur Zulassung: christian.brunthaler@kphgraz.at)

Lehrveranstaltungen:

2.-5.11. 2017, 7.-10.12.2017, 22.-25.3.2018, 7.-10.6.2018, 18.-21.10.2018, 10.-13.1.2019, 28.-31.3.2019, 13.-16.6.2019...

Anmeldung: lehrgang@kphgraz.at

Anmeldeschluss: 15. September 2017

